



Pressemitteilung

Rouge H2 Engineering GmbH

RGH2 will H₂-Herstellung und -Speicherung revolutionieren

Wasserstoff ist nicht nur als attraktives Speichermedium im Rahmen der Energiewende in aller Munde - schon heute benutzen zahlreiche Industriezweige H₂ für die unterschiedlichsten Anwendungen innerhalb ihrer Fertigungsprozesse, so zum Beispiel die Glas- und die Stahlindustrie.

Wie kommt das gefragte Element bisher zum Verbraucher? Es wird zentral in großen Fertigungsanlagen produziert und dann in Gasflaschengebinden zum Anwender gebracht. Die Rouge H2 Engineering GmbH (kurz: RGH2) will diese wenig ökologische Vorgehensweise nun grundlegend verändern. Von der innovativen Entwicklung profitieren sowohl die Umwelt als auch der Geldbeutel des Kunden.

OSOD (On Site On Demand) nennt sich das System der Grazer Spezialisten, die seit kurzem auch eine Schwester-GmbH in Deutschland betreiben. OSOD kann Wasserstoff herstellen, speichern, reinigen und komprimieren - alles in ein und derselben Anlage. Alles, was benötigt wird, sind ein Gas-, Wasser- und Stromanschluss. „Vorzugsweise greifen wir natürlich auf Biogas zurück“, wie Projekt Manager R&D Dipl.-Ing. Dr. Gernot Voitic erklärt. „Wir können aber auch mit herkömmlichem Erdgas oder Stadtgas arbeiten und weisen auch dann immer noch eine weitaus bessere Ökobilanz auf als bisherige großtechnische Herstellungs- und Liefermethoden für industriell genutzten Wasserstoff.“

Auch für den Flottenbetrieb von Gabelstaplern oder Stadtbussen bietet sich OSOD nach Meinung seiner Macher an. „Unser Einstiegssystem ist klein genug, um sich auch schon bei den heute üblichen eher kleinen Bedarfsmengen an Wasserstoff zu rechnen.“ sagt Dipl.Wi.Ing. Uwe Strohmeyer, der als Lead Project Manager von Anfang an zum Kernteam von RGH2 zählt. „Später, wenn der Bedarf steigt, können wir das System direkt beim Kunden vergleichsweise kostengünstig Schritt für Schritt ausbauen.“

Auch Biogasanlagen-Betreiber, die Überschuss-Energie zwischenspeichern und später bei Bedarf wieder abgeben wollen, zählen zum potentiellen Kundenkreis von Rouge H2 Engineering: „Biogas und Wasserstoff sind ein perfektes und ökologisch einwandfreies Team“, meint dazu Florian von Hofen, der als Geschäftsführer die Operationen sowohl der österreichischen als auch der deutschen RGH2-Unternehmung verantwortet. „Auch dieses Potential möchten wir gerne mit engagierten Partnern aktivieren.“

Rouge H2 Engineering stellt auf der kommenden Hannover-Messe in Halle 27, Stand B75 aus.

Kontakt:

Rouge H2 Engineering GmbH
Uwe Strohmeyer, Lead Project Manager
Reininghausstrasse 13
A-8020 Graz / Austria
Tel: +43-(0)316 375 007
www.rgh2.com
uwe@rgh2.com

Gern senden wir Ihnen die 3 folgenden Fotos (oder Ihre Auswahl davon) in hoch auflösendem Format (je ca. 3 MB) per E-Mail zu. Kurze Mail an uwe@rgh2.com genügt!

Foto 1:

Versuchshalle in Graz



Foto 2:

Ein Teil des OSOD-Projektteams. Von rechts: Dipl.Wi.Ing. Uwe Strohmeyer, Prof. Viktor Hacker, Dipl. Ing. Robert Zacharias, Dipl. Ing. Sebastian Bock, Dipl.-Ing. Dr. Gernot Voitig



Foto 3:

Ein Teil des OSOD-Systems

